



»Vielleicht geschieht uns nicht das,
was wir wollen, sondern das,
was wir für unseren Lebensweg benötigen!«

**Liebe Freunde und Interessierte des
Spiegelprinzips,**

die meisten Menschen wollen und brauchen – mehr Geld, mehr Freizeit, mehr Freunde, mehr Freude, mehr Vergnügen – sie sind bedürftig und wollen all das, was sie meinen, nicht bekommen zu können, sonst würden sie ja nicht suchen und jagen.

"Wer sucht, der findet?", heißt es in einem Sprichwort, doch das stimmt für mich nicht; ich behaupte genau das Gegenteil: "Wer sucht, der wird nicht finden!", weil derjenige nur mit der Suche beschäftigt ist, zum Finden oder Gefundenwerden bleibt da kein Platz und keine Energie übrig. Finden und Gefundenwerden ist eine Gnade, die dann in Erfüllung geht, wenn wir bereit sind, diese anzunehmen. Auch das Universum erfüllt uns die Wünsche nur nach unserem Wortlaut. Wenn man nur sagt: "ich wünsche mir mehr!", ist das zu unpräzise, da wird es beim Wünschen bleiben.

Nur, wieso sind viele Menschen so bedürftig und suchen im Außen das, was im Innern nicht vorhanden zu sein scheint? Ihnen fehlt in den meisten Fällen die Geduld und das Vertrauen, das immer nur das geschehen wird, was "jetzt" für den jeweiligen Lebensweg "dran" ist und nicht das, was gewünscht, gewollt oder gesucht wird. Möge es uns gelingen, "müssen", "wollen", "sollen" und "brauchen" in die Gewissheit zu verwandeln und transformieren, dass nur das "Beste" für uns geschehen wird, dann entsteht Vertrauen und Bewusstsein. Je mehr Bewusstsein, desto mehr Ruhe, Gelassenheit und Liebe.

Nur wenn wir mit "Geschenken für unseren Lebensweg" liebevoll umzugehen vermögen, werden wir immer wieder das erhalten, nicht was gewollt, sondern sinnvoll für unser Leben ist – ganz nach dem südamerikanischen Sprichwort: "Que sera, sera!" – was geschehen soll, geschieht.

Aktuelle Seminare, Workshops, Gesprächsabende und Vorträge:

Meine Veranstaltungen sind jetzt auch unter – www.lebe-bewusst.at – zu finden

Am Freitag, 13. November und Samstag, 14. November 2015

bin ich im Rahmen des Bildungsprogramms bei der landwirtschaftlichen Fachschule **Buchhof** zu Gast. Die Veranstaltungen sind öffentlich, um Anmeldung wird gebeten:

04352-24170 (vormittags) oder office@lfs-buchhof.ksn.at

Adresse: LFS Buchhof, Zellach 18, 9400 Wolfsberg (zwischen Klagenfurt und Graz)

Freitag, 13. November 2015 – Vortrag in der LFS Buchhof mit dem Thema
»liebevolle Kommunikation nach dem Spiegelprinzip«

19.00 - 20.30 Uhr, Unkostenbeitrag: freiwillige Spende

Gespräche mit unseren Lieben, mit Kollegen, Freunden und Verwandten können besser verlaufen, wenn wir lernen, was ich selbst sage, was davon ankommt und was das Gegenüber von sich gibt und bei mir angekommen ist. Was sind die Fallen in unserer Sprache, die unser Zusammenleben so behindern, und wie können wir ihnen entgegenwirken?

Eine spannende Reise durch das Sprach-Wirrwar –
und eine manchmal ganz einfache Lösung!

Samstag, 14. November 2015 – Vortrag in der LFS Buchhof mit dem Thema

»liebevolle Kommunikation nach dem Spiegelprinzip«

8.00 - 14.00 Uhr, Unkostenbeitrag € 45,- p.P.

In vielen kleinen Beispielen aus dem Alltag lernen die Seminarteilnehmer – ob als Single oder als Paar –, wie ihre eigene Sprache dahingehend verbessert werden kann, so dass Missverständnisse vermieden werden, die Ausdrucksweise deutlicher und liebevoller wird. Schließlich wollen wir doch verstehen, was der andere uns mitteilen möchte, und umgekehrt möchte wir doch auch, dass der andere uns so versteht, wie wir es gemeint haben.

Mittwoch, 25. November 2015 – Gesprächsabend mit dem Thema

»Selbstwert – Mangelware? Wie finde ich den Weg zu mir selbst?«

18.00 - 20.00 Uhr, Unkostenbeitrag € 20,- p.P.

Was verhindert, dass ich selbstbewusst mein Leben gestalte? Was ist der Unterschied zwischen Selbstwertgefühl und Fremdwertgefühl? Was kann ich tun, um den Weg zu mir zu finden? Wie sehr spielt Vertrauen dabei eine – vielleicht entscheidende – Rolle?

Samstag, 28. November 2015 – Seminar (1-tägig) »Spiegelprinzip-Workshop«

9.00 - 18.00 Uhr, Unkostenbeitrag € 120,- p.P.

Das Spiegelprinzip besagt, dass wir uns in Personen, Tieren und Objekten unserer Umgebung wiedererkennen. Das "Außen" ist dementsprechend das Spiegelbild des Inneren. Was wir im Anderen sehen – seien es Eigenschaften, die wir schätzen oder wir ablehnen – können wir nur deshalb erfassen, weil wir diese Eigenschaften selbst in uns tragen. In diesem 1-tägigen Seminar werden diese Zusammenhänge durch kleine Übungen und viele einfache Beispiele aus dem Alltag erklärlich. Dies vermindert unter anderem ganz selbstverständlich Streit-Situationen, weil uns bewusst wird, dass uns nur aufregt oder irritiert, was wir ja selbst in uns tragen. Durch diesen Wegfall der persönlichen Betroffenheit, gelingt gegenseitiges Verständnis und gemeinsame Harmonie.

Weitere inhaltliche Informationen zu den jeweiligen Veranstaltungen finden Sie auf meiner Homepage – <http://www.max-segeth.de> – bei »Seminarunterlagen«. Wegen der begrenzten Teilnehmerzahl – maximal 14 Personen – bitte ich um rechtzeitige Anmeldung.

Meine **Telefon-Nummer** und **Adresse**: ☎ 0664 - 890 13 42 (0043 664 890 13 42)

Anton-Fuchs-Weg 6, 9020 Klagenfurt (Anfahrt über Josef-Sablatnig-Str., das gelbe Haus ist N° 6)

Soweit nicht anders angegeben, finden die Veranstaltungen dort statt.

Kurzfristige Änderungen vorbehalten.

Ich freue mich, wenn ich den einen oder anderen liebgewonnenen Gesprächspartner wiedersehen werde und Menschen kennenlernen darf, denen ich bisher noch nicht begegnet bin.

Mögen uns unsere Engel zueinander führen!

Euer Max Segeth

Eine letzte Frage, mit der das Heute ausklingen könnte:

»Wie sehr habe ich darauf geachtet, die Worte "ich muss", "ich soll", "ich brauche", "ich will" wegzulassen? – wie oft ist mir dies gelungen?

Und wie oft ist mir in den Sinn gekommen:

"es wird mir immer das Beste geschehen!«